

LESEPROBE

EINE HILFSVORRICHTUNG ZUM LEIMEN VON HOLZRAHMEN

1 Zeichnung

Zum Thema Käfigbau auf Seite 127 zeigen die Abbildungen 14 und 15 wie die vorgerichteten Vorsatzgitterrahmen in einer provisorisch angefertigten Vorrichtung zusammengeleimt werden. Eine solche Vorrichtung besteht aus einer Span- oder Tischlerplatte. Vier Leisten, mindestens 40 mm breit, deren innere Seitenfläche gerade abgerichtet sein soll, werden auf der Platte befestigt. Sie müssen auf der Platte zueinander parallel und im rechten Winkel liegen. Das Zwischenmaß soll etwa 0,5 mm unter dem zu leimenden Rahmenmaß liegen. So bekommen die Rahmen etwas Vorspannung. Fällt beim Vorrichten der Gehrungen mal das Rahmenmaß etwas kleiner aus, sollen zwischen den Holzleisten der Vorrichtung und den Rahmenleisten Pappstreifen eingeklemmt werden. Unter den Leimstellen der Gehrungsschnitte werden Papierstücke gelegt. Sie verhindern das Festkleben des Rahmens mit der Vorrichtung.

